

MARANATHA HOFFNUNG DURCH HILFE E.V.

Überkonfessioneller Hilfs- & Missionsverein

1. Vorsitzender
Manfred Schönfelder
Poststraße 15d
91301 Forchheim
Büro: 09191/9779657
Fax: 09191/9792325
E-Mail: info@hoffnung-durch-hilfe.de

MARANATHA e.V. Poststraße 15d 91301 Forchheim

Web: www.hoffnung-durch-hilfe.de

Forchheim, im Oktober 2015

„Große Dinge werden durch Mut errungen, größere durch Liebe, die größten durch Geduld“.
Peter Rosegger

Liebe Mitglieder, Spender und Freunde,

in diesem Jahr können wir auf **15 Jahre** zurückblicken, seit **MARANATHA Hoffnung durch Hilfe e. V.** als **gemeinnütziger Verein** anerkannt wurde. Dank Ihrer tatkräftigen Hilfe durch Spenden aber auch durch Ihre wohlwollende Begleitung haben Sie dazu beigetragen, die Not und das Leid vieler Menschen in Rumänien zu lindern. *Dafür möchten wir Ihnen ganz herzlich danken.*

Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass **Herr Walter Ankenbrand** aus Gesundheitsgründen als zweiter Vorsitzender zurückgetreten und als Mitglied aus dem Verein ausgeschieden ist. Er hat über 8 Jahre die Arbeit des Vereins ehrenamtlich unterstützt. In dieser Zeit war es für ihn eine Selbstverständlichkeit, bei unzähligen Hilfstransporten als Fahrer oder Beifahrer dabei zu sein. Die Verteilung der Hilfsgüter übernahm er dort teilweise selbständig. In Deutschland gelang es ihm oft, manche Süßigkeiten und Bastelmaterial für die Kinder in Rumänien zu beschaffen. Die Weihnachtspäckchen-Aktion organisierte er in Eigenregie. Die Verteilung und Abholung der Päckchen in Kindergärten und Schulen führte ihn weit über den Landkreis hinaus. *Für seinen unermüdlichen Einsatz im Verein danken wir ihm herzlich. Er wird uns fehlen.*

- Der Verein muss laut Satzung den Sitz des **2. Vorsitzenden neu besetzen**. Aus diesem Grund laden wir alle Mitglieder zu einer **außerordentlichen Versammlung** ein. Mitglieder, die kandidieren oder einen Kandidat vorschlagen möchten, müssten dies spätestens 1 Woche vor dem Wahltermin dem 1. Vorsitzenden, Herrn Schönfelder, mitteilen. Wegen der Dringlichkeit des Anliegens bitten wir um zahlreiches Erscheinen.

Mitgliederversammlung

Freitag, 6. November 19:00 Uhr

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde - Am Siechhaus 4 - 91301 Forchheim

- Mit dem Umzug des 1. Vorsitzenden hat sich die **Adresse des Vereins** geändert. Sie steht nun im **Briefkopf** ebenso wie die neue **Telefonnummer** des Vereins. Bitte beachten Sie diese Neuerung! *Wenn es Ihnen möglich ist, stellen Sie bitte Ihre Anfragen per E-Mail, sie werden umgehend beantwortet!*

Spendenkonto: IBAN: DE79 7635 1040 0005 3090 00 - BIC: BYLADEM1FOR
Sparkasse Forchheim

- Wir möchten Sie gern auf einen ausführlichen **Bericht** aufmerksam machen, der am 18. März 2015 im **Fränkischen Tag** erschienen ist. Sie finden ihn auf unserer Internetseite: **www.hoffnung-durch-hilfe.de** bei der Rubrik: **Pressestimmen**. Er beschreibt sehr eindrücklich die typische Arbeit von Maranatha. Dabei äußern sich auch drei ehrenamtliche Mitarbeiter über ihre Motivation.
- Zahlreiche Schülerinnen und Schüler aus **Baiersdorf, Möhrendorf und Wiesenthau** haben uns ihre alten aber gut gepflegten **Schulranzen** geschenkt. Nachdem sie Frau Holzammer mit Stiften, Pflegeartikeln und Süßigkeiten gefüllt hat, werden wir sie bedürftigen Kindern in und um Carei weitergeben. *Vielen Dank an Kinder, Eltern und Lehrer für diese gute Idee!*
- **Ein Sponsorenlauf der Grundschule Wiesenthau** brachte über 1000 Euro ein. Wir konnten die komplette Summe einer Grundschule in der Nähe von Carei übergeben. *Ein großes Lob an alle Kinder, die mitgelaufen sind und an ihre Sponsoren für ihre Großzügigkeit!*

Was ist seit dem letzten Rundbrief in Rumänien passiert?

- Die **Jugendgruppe** war wieder zu Ostern aktiv. Vom 28. März bis 5. April unternahmen etwa 30 Jugendliche mit ihren Begleitern verschiedene Aktionen wie z. B. Instandsetzung und Bau von Holzkonstruktionen für mehrere Kinderheime. Einige Male wurden Straßeneinsätze durchgeführt, wobei sie mit Pantomime-Aufführungen die gute Nachricht der Osterbotschaft erläuterten (Bild 1).
- Eine **Sonderspende** ermöglichte uns dieses Jahr, die Pflege vieler behinderter und alter Menschen zu erleichtern: Die Firma **MEDI-MARKT** aus Mannheim spendete **Windeln für Erwachsene** im Wert von mehreren Tausend Euro. Herrn Günther Hess, Marketing-Leiter, und Herrn Markus Reichel, Geschäftsführer, möchten wir ganz besonders für ihre Vermittlung danken. Für den Transport der Pakete benötigten wir zwei Mal einen 40 Tonnen LKW: der erste fuhr schon im April (Bild 2), der zweite am 17. August.

An dieser Aktion beteiligten sich weitere Freunde, denen wir hier besonders danken möchten:

- Die Mitarbeiter der Firma MEDI-MARKT
- Herr Sauer aus Forchheim, der seine Halle als Übergangslager zur Verfügung stellte
- Der Rotary Club Forchheim und Fränkische Schweiz für ihre Beteiligung an den Transportkosten
- Unsere Übersetzer Herr Kokai und Familie Coldea, sowie alle, die auch ganz spontan beim Beladen dabei waren

Aufgrund der großen Menge können die Windeln erst nach und nach in Umlauf gebracht werden, sodass sie provisorisch in Carei zwischengelagert werden. Für die Lagerung bot sich eine saubere und trockene Industriehalle in Carei an, deren Anmietung i.H.v. 150 Euro/Monat aber zusätzliche Kosten verursacht.

- Auf ihrer **Fahrt vom 22. bis 26. Juni** trafen Herr Schönfelder und Herr Selimllari auf eine Familie, deren Lebensumstände sie sehr erschütterte (Bild 3). Da Fenster und Türen kaputt waren, hatte ihnen das Jugendamt das neugeborene Kind abgenommen. Ostern schon hatten Mitarbeiter der Jugendgruppe die Familie aufgesucht und sie mit Lebensmitteln versorgt. Bei seiner **2. Fahrt in diesem Jahr, vom 15. bis 19. September**, konnte Herr Schönfelder dank einer finanziellen Zuwendung des Vereins, Fenster und Türen in das Haus der Familie einbauen lassen, sowie die Stromversorgung sicherstellen (Bild 4). Nun hoffen die Eltern, ihr Baby wieder zurück zu bekommen. *Herzlichen Dank an alle treuen Spender, die es uns möglich machen, in Notsituationen schnell einzugreifen. Wer möchte dieser Familie unter die Arme greifen, damit sie über den Winter mit ausreichend Holz versorgt wird?*
- Bei einem **Brand** verlor Familie D., die wir durch Kinderpatenschaften unterstützen, **ihr ganzes Haus**. Dank der Hilfe von Nachbarn, dem Bürgermeister und einer christlichen Gemeinde konnten die Mauern wieder aufgebaut werden. Eine Spende aus Deutschland ermöglichte, das **Dach zu decken** (Bilder 5, 6). Es konnte aber aus dem ohnehin kargen Mobiliar nichts gerettet werden. *Für Spenden zur weiteren Unterstützung der Familie wären wir daher sehr dankbar!*

Wie geht es in Deutschland weiter?

- Frau Eckardt berichtet von zunehmenden Zahlen bei den abgeschlossenen **Patenschaften**. Wir freuen uns sehr darüber! Bitte beachten Sie auf unserer Internetseite www.hoffnung-durch-hilfe.de die Kinder, die noch keine Hilfe bekommen, besonders die Kinder der Familie Fl. aus Bukarest. Die kleine **Georgiana** (siehe Härtefall 2 in „Aktuelles“) braucht dringend Physiotherapie. Einige vom Verein finanzierte Sitzungen erzielten bei ihr gute Fortschritte (Bild 7). *Wer möchte durch eine zweckgebundene Zuwendung zur guten Entwicklung dieses schwerbehinderten Kindes beitragen?* Auf unserer Internetseite berichten wir auch von **Alexandru**, einem aufgeweckten 16 jährigen Jungen, der sich allein durchs Leben schlägt (Bild 8). Mit 50 Euro monatlich hätte er die Möglichkeit, eine gute Ausbildung im landwirtschaftlichen Bereich zu bekommen. *Wer könnte ihm dabei helfen?*
- **Die Herbst-Kleidersammlung ist bereits abgeschlossen**. Der November Termin konnte aufgrund von Transportengpässen leider nicht eingehalten werden. **Anfang November** ist ein weiterer **Großtransport** vorgesehen. *Wir freuen uns, dass heuer wieder einige Mitglieder des Rotary Club Forchheim diesen begleiten und in Carei und Umgebung die Verteilung übernehmen werden.*
- Die beliebte **Weihnachtspäckchen-Aktion** läuft bald wieder an! Ab **Mitte Oktober** können die passenden Kartons in Effeltrich abgeholt werden. Die Beschreibung des Inhalts entnehmen Sie bitte dem beigelegten Flyer. Die Päckchen müssten dieses Jahr mit 2 Fahrzeugen nach Rumänien transportiert werden. Wenn uns jemand einen Bus mit Hänger zur Verfügung stellen könnte, wäre es eine große Hilfe. *Vielen herzlichen Dank an alle Gemeinden, Vereine, Kindergärten und Schulen, die sich Jahr für Jahr daran beteiligen!*

Letzter Termin für die Anlieferung der Weihnachtspäckchen

Donnerstag, 3. Dezember

(Bei Bedarf Handy-Nummer wählen: 0176/53373142)

- Anlässlich des **Adventsmarkts in Baiersdorf** möchten wir wieder auf unsere Arbeit in Rumänien aufmerksam machen. Verschiedene selbstgemachte Artikel werden dort zugunsten des Vereins verkauft: Wollsocken - Mützen und Schals - Marmeladen - Karten - Lavendelsäckchen - Plätzchen - Holz-Weihnachtsdekoration u.a.m. *Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Adventsmarkt in Baiersdorf

**Samstag, 28.11.: 15:30 - 20:00 Uhr
und**

Sonntag, 29.11.: 14:00 - 19:00 Uhr

Sonderappel:

- Für die Verteilung der Hilfsgüter braucht Olga ein neues Fahrzeug. Ihre Arbeit hängt sehr davon ab. *Sollten Sie etwas Passendes haben, bitte melden Sie sich bei uns. Herzlichen Dank!*
- Wie in den vergangenen Berichten möchten wir noch einmal unseren dringenden Bedarf an **ehrenamtlichen Helfern** wiederholen. Jede Unterstützung ist willkommen für die Aufgaben:
 - Zusammenstellen und Schneiden von Filmmaterial
 - Fahrer (m/w) für Kleintransporter zum Abholen von Spenden im Umkreis
 - Fahrer (m/w) oder Begleiter (m/w) für Fahrten nach Rumänien
 - Mitarbeiter (m/w) für Öffentlichkeits- und Büroarbeit

Zum Schluss gilt mein Dank Gott, der bei allen Vorhaben Bewahrung, Weisheit und Segen schenkt!

1. Vorsitzender
Manfred Schönfelder



